

## Medienmitteilung

Attiswil, Nuglar und Zollikofen, 3. Mai 2022

Die Weltäcker Attiswil, Bern und Nuglar starten die Saison 2022

### **Ein Hoch auf die Bohne**

**«Mehr Bohnen auf Acker und Teller»: Das ist das Schwerpunkt-Thema 2022 auf den Weltäckern in Attiswil, Bern und Nuglar. Deshalb werden dieses Jahr speziell viele verschiedene Bohnensorten angebaut und Installationen auf dem Acker informieren über ihre Talente und Facetten. Denn: Bohnen sind gesund für Mensch, Boden und Umwelt.**

«Das interessiert mich nicht die Bohne»: Dieser Ausdruck steht für etwas gänzlich Uninteressantes. Zu Unrecht. Denn die Bohnen haben für Mensch, Boden und Umwelt viel zu bieten. Um die Vorzüge der Multi-Talente zu beleuchten, sind Bohnen dieses Jahr das Schwerpunkt-Thema auf den Schweizer Weltäckern in Attiswil, Bern und Nuglar. Vielfältige Bohnen-Sortengärten und Installationen zur Bedeutung von Bohnen für Menschen und Umwelt ergänzen die 2000m<sup>2</sup> Ackerfläche, die weltweit jedem Menschen zur Verfügung stehen.

### **Gesund für Mensch, Boden und Umwelt**

Gesund für den Menschen sind Bohnenkerne, weil sie einen hohen Anteil pflanzliches Protein enthalten. Mit Getreide kombiniert kann eine ideale Zusammensetzung für den Menschen erreicht werden. Mehr Protein vom Acker trägt damit zu einer nachhaltigeren Ernährung bei. Zudem sind sie reich an Ballaststoffen, Mineralstoffen und Vitaminen.

Für den Boden sind Bohnen und alle anderen Hülsenfrüchte wertvoll, weil sie dank speziellen Knöllchenbakterien an ihren Wurzeln Stickstoff aus der Luft fixieren können. So liefern sie sich gerade selber den Dünger, den sie benötigen, und hinterlassen oft auch noch Nährstoffe für die nächste Kultur im Boden.

Die Umwelt profitiert, weil Bohnen überall auf der Welt angebaut werden können und das Bohnen-Protein direkt vom Acker auf dem Teller gelangen kann. In der Schweiz und in vielen anderen Ländern kommen Bohnen nur noch selten auf den Teller. Das ist schade, denn sie könnten helfen, eine wachsende Weltbevölkerung gesund zu ernähren.

### **Ab Mai können alle Schweizer Weltäcker besucht werden**

Ab dem jeweiligen Eröffnungsanlass im Mai sind Jung und Alt eingeladen, die Schweizer Weltäcker zu besuchen. Danach sind die Weltäcker täglich offen, um Zusammenhänge rund um Essen, Landwirtschaft und Umwelt zu erforschen. Für Schulen bieten die Weltäcker stufengerechte und erlebnisorientierte Module, die im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung auf den LP21 abgestimmt sind. Angeboten werden auch öffentliche Führungen und Führungen für Familien und Gruppen.

### Eröffnungsanlässe:

Weltacker Attiswil:	Samstag, 7. Mai und Sonntag, 8. Mai, jeweils 10-15 Uhr
Weltacker Nuglar:	Samstag, 7. Mai, 12.30-17.30 Uhr
Weltacker Bern:	Samstag, 14. Mai, 13.30-17 Uhr

Medienschaffende sind an den Eröffnungsanlässen herzlich willkommen. Die Details zum Programm sind auf der jeweiligen Website zu finden: [www.weltacker-attiswil.ch](http://www.weltacker-attiswil.ch) , [www.weltacker-bern.ch](http://www.weltacker-bern.ch) , [www.nuglargaerten.ch/2000m2](http://www.nuglargaerten.ch/2000m2) .

### Kontakte:

Weltacker Attiswil:	Rosmarie Zimmermann, <a href="mailto:rosmarie.zimmermann@weltacker-attiswil.ch">rosmarie.zimmermann@weltacker-attiswil.ch</a> , 079 231 44 15
Weltacker Bern:	Edith Nüssli, <a href="mailto:edith.nuessli@weltacker-bern.ch">edith.nuessli@weltacker-bern.ch</a> , 031 560 76 52
Weltacker Nuglar:	Evelyn Deeke, <a href="mailto:evelyn.deeke@weltacker.ch">evelyn.deeke@weltacker.ch</a> , 078 696 50 59
Weltacker Schweiz:	Bastiaan Frich, <a href="mailto:bastiaan@weltacker.ch">bastiaan@weltacker.ch</a> , 076 633 97 66

Fotos können auf <https://www.2000m2.eu/ch/medien/> heruntergeladen werden.

#### Das ist ein Weltacker

Ein Weltacker zeigt die Ackerfläche, die rein rechnerisch jedem Menschen auf der Welt zur Verfügung stehen würde - also etwa 2000m<sup>2</sup>. Er zeigt, wie viel auf dieser Fläche wachsen kann, und lädt damit ein zum Nachdenken über Ernährungsgewohnheiten und die Folgen für Landwirtschaft, Klima und globale Gerechtigkeit.

Auf den Weltäcker Attiswil und Bern werden die 50 weltweit häufigsten Kulturen massstabgetreu gesät, gepflegt und geerntet. Der Weltacker Nuglar zeigt, was ein Schweizer Demeter-Kleinbetrieb auf 2000 m<sup>2</sup> Ackerfläche anbauen kann und wie Lebensmittel solidarisch produziert und vermarktet werden.

Die Weltäcker sind von Mai bis Oktober frei zugänglich. Zudem können Führungen für Schulen, Gruppen und Familien gebucht werden.

Mehr erfahren: [www.weltacker-attiswil.ch](http://www.weltacker-attiswil.ch) | [www.weltacker-bern.ch](http://www.weltacker-bern.ch) | [www.nuglargaerten.ch/2000m2](http://www.nuglargaerten.ch/2000m2)